

Ressort: Politik

Herrmann sieht "Jamaika" vor Kompromiss bei Migrationsthema

Berlin, 09.11.2017, 05:00 Uhr

GDN - Der bayerische CSU-Innenminister Joachim Herrmann sieht Union, FDP und Grüne auf dem Weg zu einem Kompromiss bei dem strittigen Thema Zuwanderung. Die CSU-Forderung nach Rückführungszentren etwa fände sich "fast wortgleich in den Konzepten der FDP", sagte Herrmann den Zeitungen des "Redaktionsnetzwerks Deutschland" (Donnerstagsausgaben).

"Wir können in allen Bundesländern solche Einrichtungen schaffen. Da sehe ich gute Chancen, dass das umgesetzt wird", sagte Herrmann. Dies sei auch mit den Grünen möglich: "An diesem Punkt gibt es Bewegung." Selbst bei umstrittenen Themen wie Familiennachzug oder einer Obergrenze für Flüchtlinge sieht der CSU-Politiker Bewegung. "Ich bin zuversichtlich, dass wir am Ende auch dort zu Lösungen kommen werden", erklärte der Minister. Die Union will in allen 16 Bundesländern nach bayerischem Vorbild Rückführungszentren errichten. "Wird der Flüchtling abgelehnt, erhält er in dieser Einrichtung einen Ausreisebescheid, möglicherweise auch Rückkehrhilfen. Reist jemand nicht freiwillig aus, erfolgt umgehend die Abschiebung unmittelbar aus dem Rückführungszentrum heraus", sagte der CSU-Politiker.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-97337/herrmann-sieht-jamaika-vor-kompromiss-bei-migrationsthema.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com